Biotopname								тк				(10			Biotop-Nr.		
Schneise südlich der "Neuen Pöppelberge"							0	6	0	4 -	1	2	4 -	4	0	0 4	
								-	Ansc	hluß	in Th	K				•	
				)													
Standort /Geologie				)			1			_ -	·						
Dünensande							† L										
Naturraum Südwestliche Talsandnieder	ungen mit Elde.	Suc	de	und l	_⊥ Röan	itz	1				Fi	ilm-N	r.		Bild-	Nr.	
5 1 0	go =.ao,	. • • • •			109		Luftbild	d-Nr.					-				
Landkreis / Kreisfreie Stadt	Gemeinde / Stad	d4					0 !! 0		_						$\dashv$		
Ludwigslust	Vielank	αι					Größe		-				1 ,	5	5	4 6	
Ludwigoldot	Violanik						Länge		L						ı		
Ifd. Nr. im Biotopverzeichnis							min. Bi								ı		
11800			1 - vollständig 2 -					max. Breite in m  überwiegend 3 - zum geringen						Ш			
NLP			FND NP							ľ	FiB						
Schutzmerkmale NSG			LSG				BR			$\overline{}$	FFH-Geb			eb.	. 🕅		
geschützt nach §20 LNatG M-V	ND GLB						FnB			$\overline{}$	Wald-Totalreserva				vat		
Hauptcod. Nebencode	010												erlagerungscode				
								l .					J <sub>I</sub> G		ang.	·	
													J	ַען			
% 1 0 0 0 Vegetationseinheiten																	
Silbergras-Pionierflur																	
3																	
Habitate + Strukturen D G O	$D_{\parallel}G_{\parallel}X$ $D_{\parallel}$	$H_{\perp}$	F														
				1	1										ш		
Beschreibung / Besonderheiten Ehemals zur Aufforstung vorbereitete Schneise																	
Wertbestimmende Kriterien					16.114		<u> </u>										
Artenreichtum (Flora)			-			_	Standortv			<del>)</del>							
Vorkommen seltener / typischer Tierarten				historische Nutzungsformen aktuelle Nutzung													
seltener / gefährdeter Pflanzenbestand				Flächengröße / Länge													
seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft		-							_								
natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops				X Umgebung relativ störungsarm													
X gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops				landschaftsprägender Charakter													
typische Zonierung von Biotoptypen				Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion													
Struktur- und Habitatreichtum																	
Gefährdung  Empfehlung											ŀ	keine	Gefäl	ırdur	ıg	Х	

STANDORTMERKMALE	( k - kleinflächig, g - großf	lächig)			Т	K10		Biotop-Nr.		
				0	6 0 4	- 1	2 4	- 4 0 0 4		
Substrat k g	Trophie Wassers k g k g		ıfe	Relie		Ex		<b>rposition</b> k g		
Torf, wenig gestört Torf, degradiert Antorf g Sand Kies / Steine Lehm Ton Halbkalk / Kalk Schlamm / Faulschlam	dystroph g oligotroph mesotroph eutroph poly-/hypertroph	g 9	trocken mäßig trocken wechselfeucht frisch feucht sehr feucht naß offenes Wasser		eben wellig kuppig dünig Berg / F Riedel Flachha Steilhai Nische	en				
gestörter Boden			quomg		Kerbtal					
NUTZUNGSMERKMALE Nutzungsintensität k g intensiv extensiv aufgelassen keine Nutzung  Nutzungsart k g Acker Wiese Weide forstliche Nutzung  Pflanzenarten dominant (u Corynephorus canescens	k g  Fischerei  Angeln  Erholung  Kleingartenbau  Erwerbsgartenbau  Ferienhäuser  Bodenentnahme  Verkehr  Ver- / Entsorgungs: sonstige Nutzung:	anlage	Umgebung k g Acker / Gar Ackerbrach Grünland. i Grünland, e Laub- / Mis 9 Nadelwald Feuchtwald Gehölz Röhricht / F Hochstaude Graben  Art der BArtSchV)	e ntens extens chwal / -ge	iv siv d büsch tbrache	k g	Weg Straße, Bahnan Gewerb Silo / Str Gebäud Spülfeld	ässer lbiotop age / Kleingarten  Parkplatz lage e / Industrie allanlage e / Siedlung		
Pflanzenarten ±zahlreich Agrostis capillaris Avenella flexuosa Cladonia spec. Polytrichum piliferum  Pflanzenarten vereinzelt Pinus sylvestris  ( unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV ) Polytrichum piliferum  Pflanzenarten vereinzelt Pflanzenarten vereinzelt Polytrichum formosum										
Angaben zur Fauna										
Verwendete Unterlagen							Begehunç Begehun	_		
Bearbeiter/in: IBS-Bauer					Fot	o: 1		Folgeseiten: 0		